

# „Simba“ zur Eröffnung der Ferienspiele

„Flip-Flops Kids“ führen in der SKG-Halle Musical auf – Verfeindete Löwenfamilien stören Ruhe am Wasserloch

FLÖRSBACHTAL (bis). Muntere Löwenkinder, gefährliche Schlangen, hungrige Krokodile, pummelige Warzenschweine, bunte Geier, kreischende Affen, schwerfällige Elefanten und struppige Hyänen tummelten sich am Freitagabend auf der farbenfroh dekorierten Bühne in der voll besetzten SKG-Halle.

Nein, keine ausgetüchteten Zootiere, sondern 40 Kinder und Jugendliche der Musicalgruppe „Flip-Flops Kids“ präsentierten in kreativer Wildtierkostümierung das Kindermusical „Simba“ zur Eröffnung der Flörsbachtaler Ferienspiele.

Frieden herrschte unter den Tieren bis zwei verfeindete Löwenfamilien die Ruhe am Wasserloch in der afrikanischen Savanne störten. Jeder der Rudelführer beanspruchte für sich den Titel „König der Löwen“ und der verrückte, ängstliche Löwenonkel, steckte immer wenn es gefährlich wurde, den Kopf in den Sand. Lebensrecht spielten die jungen Schauspieler die Abenteuergeschichte des kleinen Löwenjungen Simba und beeindruckten mit tollen Liedvorträgen, die von tiefer Freundschaft und Zuneigung erzählten.

## Gefahren des Dschungels

Die beiden Löwenkinder Simba und Nala beschlossen trotz des Familienstreits sich gegenseitig zu vertrauen und füreinander einzustehen und stellten sich jeder Gefahr, die im Dschungel lauerte. Der kleine Geier Enjoujou und die Warzenschweine wurden ihre Verbündeten. Doch irgendwann gewannen die Hyänen die Obermacht. Mutig machten sich die Freunde auf den Weg ins nebelige Tal der



Am Schluss gibt es für die Darsteller den verdienten Applaus.

Knochen, um den weisen Rat des großen Enjoujou zu erfragen. Während die Krokodile vergeblich nach einem üppigen Mittagsmahl Ausschau hielten, tauchte das Hyänenrudel am Wasserloch auf. Sie vertrieben alle Tiere und fielen über den kleinen Simba her. Auch die Elefanten waren machtlos und ergriffen die Flucht. Nur die kleine Löwenprinzessin Nala erregte Tatzelnhebe und verteidigte mutig ihren Freund. Etwas ängstlich setzten alle zusammen ihren Weg ins Tal der Knochen fort. Dort umkreisten tanzende und singende Fledermäuse Simba und seine Freunde. Schließlich erhielten alle den ersehnten Rat, wie sie ihre Familien retten können. Als die Elefantenknochen das

Lied hörten, erwachten sie aus ihrem tiefen Schlaf und für Simba und seine Freunde wurde es Zeit, das Tal der Knochen zu verlassen. Beim Schlusssied waren wieder alle dabei und sangen stolz das Finale. Für ihr schauspielerisches und musikalisches Talent erhielten die jungen Akteure der Hanauer Musicalgruppe stehenden Applaus.

## 60 Ferienspielkinder

Zuvor begrüßte Vizebürgermeister Peter Mang die rund 60 Kinder, die sich zu den Ferienspielen angemeldet hatten. Zum Teil hatten sie ihre Eltern, Großeltern oder Geschwister mitgebracht. Das

stellvertretende Gemeindeoberhaupt dankte dem Ferienspiel-Team, das zum Teil seinen Jahresurlaub zur Verfügung stellte, um für die Flörsbachtaler Kinder ein paar schöne Ferientage zu gestalten. „Ursprünglich waren die Ferienspiele für die Kinder gedacht, die nicht in den Urlaub fahren. Doch inzwischen ist das Angebot so beliebt, dass die Familien ihren Urlaub so planen, um ihren Kindern die Teilnahme am Programm zu ermöglichen“, freute sich Peter Mang über den regen Zuspruch.

Ganz im afrikanischen Stil geht es in dieser Woche mit dem Ferienprogramm weiter. Den krönenden Abschluss bildet am Donnerstag die Fahrt in den Tiergarten nach Nürnberg.

## Freizeit mit Naturerlebnis

BIEBERGEMÜND (gt). Gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen der Evangelische Jugend „Auf dem Berg“ (Gründau) und der Evangelischen Jugend Bad Orb haben Kinder im Alter von sechs bis zehn Jahren in der Zeit vom 18. Oktober bis 22. Oktober die Möglichkeit, gemeinsam mit anderen Gleichaltrigen die Natur zu entdecken und viel Spannendes und Lustiges rund um das Thema Natur zu erleben. Die Freizeit findet statt im Freizeithem Biebergemünd, die Kosten betragen 120 Euro. Anmeldeabschluss ist der 3. August. Eine Teilnahme ist ungeachtet der Religionszugehörigkeit möglich. Weitere Infos, sowie Anmeldungen gibt es hier: Evangelische Jugend „Auf dem Berg“, Sozial-Pädagogin Sylvia Männel, Rohrstr. 2, 63584 Gründau, Tel. 06051/15511, oder Evangelische Jugend Bad Orb, Dipl. Sozial-Pädagogin Nina Becker, Martin-Luther-Str. 7, 63619 Bad Orb, Tel. 06052/9189891.

## Ruhebänke werden gestohlen

JOSSGRUND (gt). Wie Jossgrunds Erster Beigeordneter Robert Korn berichtet, kommt es immer wieder vor, dass Ruhebänke abhanden kommen. Die Gemeinde weist in einer Pressemitteilung darauf hin, dass die Entwendung einen großen Umfang bedeutet. Darüber hinaus wird dem Menschen die Möglichkeit geraubt, sich ausruhen zu können. Das betrifft nicht nur die Senioren, sondern auch Familien mit Kindern. „Wir bitten ganz höflich um Unterlassung dieses Unsinnigen, auch im Hinblick auf den wirtschaftlichen Verlust der pro Bank bei rund 350 Euro liegt“, so die Mitteilung.



Lokales im Netz

[www.gelnhaeuser-tageblatt.de](http://www.gelnhaeuser-tageblatt.de)

# Tucholsky trotz Hitze und Fußball